

Stadtverwaltung • Postfach 7 60 • 78207 Singen (Hohentwiel)

Landratsamt Konstanz
Kreisarchiv
Friedemann Scheck
Max-Stromeyer-Str. 166
78467 Konstanz

Städtische Bibliotheken

Friederike Gerland
- Abteilungsleitung -

Telefon 0 77 31 85 - 286
Telefax 0 77 31 85 - 283

friederike.gerland@singen.de
www.bibliotheken-singen.de

8. Oktober 2024

Antrag auf projektbezogene Förderung für die regionalen Kinder- und Jugendliteraturtage

Sehr geehrter Herr Scheck,

letztes Jahr konnten wir auch Dank der Förderung durch den Landkreis die sehr erfolgreichen 28. Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturtage im ganzen Landkreis Konstanz durchführen. Die Ausrichtung von Kinder- und Jugendliteraturtagen in der Region hat jedoch schon Tradition: seit 1978 gibt es sie in **Singen**, 2004 stießen die Stadtbibliotheken **Konstanz**, **Radolfzell**, **Stockach**, **Steißlingen** und **Rielasingen** dazu und seit diesem Jahr ist auch die Stadtbibliothek **Engen** Teil davon.

Leseförderung / Förderung der Medienkompetenz

Bis 2022 waren die Kinder- und Jugendliteraturtage auf Lesungen in Schulen beschränkt – sehr erfolgreich brachten sie Autorinnen und Autoren zu den Kindern und Jugendlichen in die Schule, die so von einer sehr niedrigschwelligen Leseförderung profitiert haben. Mit den groß angelegten 28. Baden-Württembergischen Kinder- und Jugendliteraturtagen haben die Stadtbibliotheken das Konzept geöffnet und insg. knapp 80 öffentliche Veranstaltungen angeboten, um auch Kinder- und Jugendliche außerhalb von der Schule zu erreichen. Insgesamt kamen knapp 10.000 Kinder und Jugendliche zu den fast 180 Veranstaltungen im Landkreis. Die öffentlichen Veranstaltungen waren sehr gut besucht und haben aufgrund ihrer thematischen Breite unterschiedliche Interessen und Altersgruppen angesprochen.

Weil die Öffnung der Kinder- und Jugendliteraturtage für Alle so erfolgreich war haben die beteiligten Stadtbibliotheken entschieden, diesen Weg weiter zu gehen und auch in diesem Jahr (wo möglich) öffentliche Veranstaltungen anzubieten. Da die durch die Kommunen bereitgestellten Mittel jedoch in erster Linie für die Lesungen in den Schulen gedacht sind, können dieses Jahr nur kleinere und kostengünstige öffentliche Veranstaltungen stattfinden

Städtische Bibliotheken

August-Ruf-Str. 13
78224 Singen
www.bibliotheken-singen.de
bibliotheken@singen.de

Öffnungszeiten

Montag: Geschlossen
Di – Fr: 10:00 – 18:00 Uhr
Sa: 10:00 – 14:00 Uhr

– was wiederum bedeutet, dass damit nicht die Zahl von Kindern und Jugendlichen erreicht werden kann, die eigentlich möglich wäre.

Zukunft der Kinder- und Jugendliteraturtage

Das Ziel der Stadtbibliotheken im Landkreis ist es, Schullösungen in den Städten und Gemeinden sowie in allen Städten größere öffentlichen Veranstaltungen mit namhaften Autoren und Autorinnen durchzuführen, die ein möglichst großes Publikum anziehen. Letztes Jahr konnte beispielsweise der Bilderbuchautor Alexander Steffensmeier oder der mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnete Wissenschaftsjournalist Mirko Drotschmann gewonnen werden, die in größeren Räumlichkeiten ein großes Publikum angezogen haben. Diese Veranstaltungen ziehen nicht nur Einwohner der Städte an, sondern auch Interessierte aus den umliegenden Gemeinden.

Die öffentlichen Veranstaltungen sollen nicht nur Lesungen umfassen, sondern auch Workshops, die Literatur, Sprache, Lesen mit unterschiedlichen Ansätzen behandeln – eine umfassende Förderung der Lese- und Medienkompetenz für den gesamten Landkreis.

Finanzierung

Jede Kommune stellt einen festen Betrag für die genannten Schullösungen zur Verfügung. Dieser Betrag ist jeweils gesichert. Für die Durchführung von öffentlichen Veranstaltungen werden aktuell keine Mittel bereitgestellt. Große Veranstaltungen mit namhaften Autoren erfordern höhere Mittel bei den Honoraren und den Kosten für Miete und Technik in Veranstaltungsräumen – weswegen z.B. in Engen und Stockach dieses Jahr keine öffentlichen Veranstaltungen stattfinden können. Workshops mit externen Referenten sind ebenfalls mit hohen Kosten (Honorare, Übernachtungen) verbunden.

Synergieeffekte

Die Erfahrung aus dem letzten Jahr haben gezeigt, dass Autoren oder Referenten meist zwei Veranstaltungen an einem Tag anbieten können, sodass sich die Kosten für Übernachtungen reduzieren. Auch sind Preisnachlässe bei den Honoraren bei der Buchung für mehrere Veranstaltungen die Regel. Fahrtkosten fallen jeweils nur einmal an und können aufgeteilt werden.

Antrag

Für die Durchführung von öffentlichen Lesungen und Workshops während der zweiwöchigen Kinder- und Jugendliteraturtage im Herbst 2025 beantragen wir eine Förderung von 15.000 Euro. Die Lesungen und Workshops kommen allen Einwohnern des Landkreises (den Kommunen, aber vor allem auch den umliegenden Gemeinden) zugute und erreichen auch die Kinder- und Jugendlichen, die an deren Schule keine Lesung angeboten wird.

Die beteiligten Stadtbibliotheken würden sich sehr freuen, wenn sie durch die Förderung das erfolgreiche Konzept der Kinder- und Jugendliteraturtage ausbauen könnten. Die Erfolge aus dem letzten Jahr zeigen den großen Bedarf an der kreativen Förderung der Lese- und Medienkompetenz und stellen einen wichtigen Baustein außerschulischer Bildung dar.

Mit freundlichen Grüßen



Friederike Gerland
Leitung Städtische Bibliotheken Singen

Stadtverwaltung Singen
Städt. Bibliotheken
August-Ruf-Str. 13
78224 Singen